



E I L T !!!

Rundschreiben Nr. D 1/2009

An

- a) Mitgliedsgewerkschaften des dbb rheinland-pfalz
- b) dbb jugend rheinland-pfalz
- c) dbb arbeitnehmervertretung rheinland-pfalz
- d) dbb landesfrauenvertretung rheinland-pfalz
- e) dbb-Bezirks- und Kreisverbände

nachrichtlich

- a) Mitglieder des dbb-Landesvorstandes
- b) dbb-Ehrenmitglieder
- c) dbb-Kassenprüfer

Adam-Karrillon-Str. 62
55118 Mainz

Postfach 17 06
55007 Mainz

Telefon (06131) 61 13 56
Telefax (06131) 67 99 95

E-Mail : post@dbb-rlp.de

Mainz, 21.01.2009
he/am

Einkommensrunde 2009

Warnstreik/Protestaktion am 28. Januar 2009 in Mainz

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die dbb tarifunion und die Landesleitung des dbb rheinland-pfalz rufen auf zur Teilnahme an einer Warnstreik-/Protestaktion am nächsten **Mittwoch, den 28. Januar 2009 in Mainz.**

Geplant sind zwei Aufzüge im Mainzer Innenstadtgebiet bis zum Gutenbergplatz (vor dem Staatstheater), wo eine Kundgebung stattfinden soll.

Treffpunkte: **Bahnhofplatz (Mainz) und
Paulusplatz (Mainz-Kastel)**

Zug: **von dort jeweils ab ca. 11.00 Uhr Protestzug durch
Mainz bzw. über den Rhein, anschließend**

Abschlusskundgebung: ab ca. 12.00 Uhr auf dem Gutenbergplatz

Bustransfer:

An folgenden Abfahrtsorten sollen für dbb-Einzelmitglieder 50-Personen-Busse bereitstehen:

Ort	Abfahrtspunkt	Uhrzeit	Ansprechpartner
Koblenz	Parkplatz Oberwerth (Stadion)	09.15 Uhr	Klaus-Peter Fink Telefon: 06772-94573 E-Mail: kpfind-Nastaetten@t-online.de
Trier	Messeplatz (McDonalds)	08.30 Uhr	Bernd Richardt Telefon (d): 0651-9494338 E-Mail (d): bernd.richardt@add.rlp.de
Frankenthal	Bahnhof	10.00 Uhr	Torsten Bach Tel. (d): 06233-89564 E-Mail: torsten@dbbj-rp.de
Neustadt	Parkplatz Festwiese/ Winzingerstr.	09.30 Uhr	Friedrich Berg Telefon (d): 06321-992530 E-Mail: Friedrich.Berg@rlp.verwaltungs-gewerkschaft.de
Kaiserslautern	Pre-Park/Nähe Autobahn	ca. 09.15 – 09.30 Uhr	Bernhard Haselbach Tel. (d): 0631-367619248 E-Mail (d): Bernhard.Haselbach@fa-kl.fin-rlp.de

Die Buskosten werden vom dbb getragen.

Zugweg:

- Bahnhofplatz, Bahnhofstraße, Münsterplatz, Schillerstraße, Schillerplatz, Ludwigstraße, Gutenbergplatz
- von Kastel kommend über Theodor-Heuss-Brücke, Peter-Altmeier-Allee, Große Bleiche, Flachmarktstraße, Schusterstraße, Schöffnerstraße, Höfchen, Gutenbergplatz (s. Anlage 2)

Hintergrund:

Am 19. Januar 2009 haben die Tarifverhandlungen für die Beschäftigten im Landesdienst begonnen. Die dbb tarifunion hat dabei ihre Forderung einer deutlichen Einkommensverbesserung bekräftigt. Der Vorsitzende der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL), Niedersachsens Finanzminister Hartmut Möllring, hat die Forderung als nicht bezahlbar und angesichts der aktuellen Finanzlage als unangemessen zurückgewiesen. Die Arbeitgeberseite hat kein Angebot vorgelegt.

Da sich die rheinland-pfälzische Landesregierung auf gewerkschaftlichen Druck hin verpflichtet hat, das Entgeltergebnis der Tarifverhandlungen zeit- und inhaltsgleich auf die Beamtinnen, Beamten, Versorgungsempfängerinnen und -empfänger im Landes- und Kommunaldienst zu übertragen, sind die Tarifverhandlungen für beide Statusgruppen im öffentlichen Dienst in Rheinland-Pfalz von besonderer Wichtigkeit.

Es ist deshalb an der Zeit, ein erstes gemeinsames Zeichen zu setzen.

Zeigen wir alle dem Verhandlungsführer der TdL und der Öffentlichkeit, dass die Beschäftigten ihre Forderung ernst meinen und dafür kämpfen. Zeigen wir der rheinland-pfälzischen Landesregierung und den rheinland-pfälzischen Bürgerinnen und

Bürgern, dass auch die Beamten und Versorgungsempfänger entschieden für eine deutliche Bezügeverbesserung eintreten.

Den Arbeitgebern muss gezeigt werden, dass wir gemeinsam für eine gerechte Bezahlung eintreten. Wir fordern eine gerechte Teilhabe an der allgemeinen Einkommensentwicklung.

Die Forderung der dbb tarifunion lautet auf

- lineare Erhöhung der Einkommen um acht Prozent,
- mindestens einen Betrag von 200,-- EUR pro Monat,
- monatlich 120,--EUR mehr für Auszubildende sowie eine Übernahme aller Auszubildenden im Bereich der Länder.

Alle sind aufgerufen, unsere Forderung nach Kräften zu unterstützen.

Demomaterial:

Der dbb rheinland-pfalz erhält für die Veranstaltung das übliche Demonstrationmaterial, das er bei Bedarf am 28. Januar 2009 auf dem Bahnhofplatz in Mainz ausgeben wird.

Bitte helfen Sie mit, dass wir gemeinsam und energisch auftreten und für dringend nötige Bezahlungsverbesserungen Flagge zeigen.

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Stopp
Landesvorsitzende